



Links:
Rechenmaschine,
Vollautomat 1932
funktionsfähig

Rechts:
Komplettes
Rechenzentrum
1969
funktionsfähig



Die junge Geschichte der Informationstechnik

Die Geschichte unserer Computer ist verglichen mit der unserer Zivilisation sehr kurz: Etwa ganze 60 Jahre.

In dieser Zeit hat sich das elektronische Rechnen geradezu revolutioniert. Steigen Sie also ein in eine Zeitreise durch die Computerwelten von vier Generationen.

Einmalig: Unsere Dinosaurier leben!

Nirgends sonst in Deutschland können Sie die rasante Entwicklung so lebendig erleben wie hier. Mit großem technischem Aufwand werden die teils tonnenschweren Geräte restauriert und bei Störungen sofort wieder repariert. Dadurch wird die Reise in die Vergangenheit unvergleichbar intensiver als in üblichen Museen.

Vergnügen und Erkenntnis

Lernen als Vergnügen: Hier erfahren Sie einiges über die Prinzipien der elektronischen Datenverarbeitung und Computer anhand von historischen Geräten ab der 0. Generation: Rechner mit Relais, mit Röhren (1. Gen.), mit Transistoren (2. Gen.), sowie die ersten Rechner mit integrierten Schaltungen (3. Gen.).

Alles wird so aufbereitet, dass es auch Laien verstehen.

Mit diesen Einblicken werden Sie Ihren Computer aus einer ganz anderen Perspektive sehen.

Insbesondere sprechen wir auch Kinder ab ca. 11 Jahren und Jugendliche an. Hier kann jeder „mitmachen“.

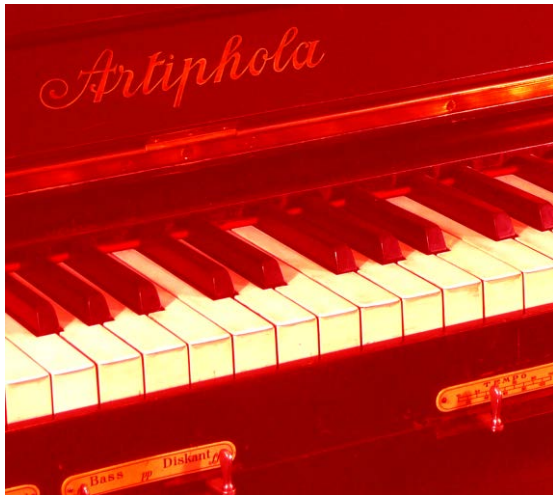
Bits, Bytes und viel Mechanik

Die ersten Rechner waren keine Personal Computer. Sie wurden von einem Stab von Ingenieuren und Technikern bedient. Wie konnte man Daten eingeben, speichern und Anlagen programmieren? Hier sehen Sie eindrucksvoll die Ära der Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder als Informationsträger.

Man unterscheidet kommerzielle und wissenschaftliche Rechner. Für beide Kategorien haben wir schöne Demoprogramme.

Alles live, das ist uns wichtig.

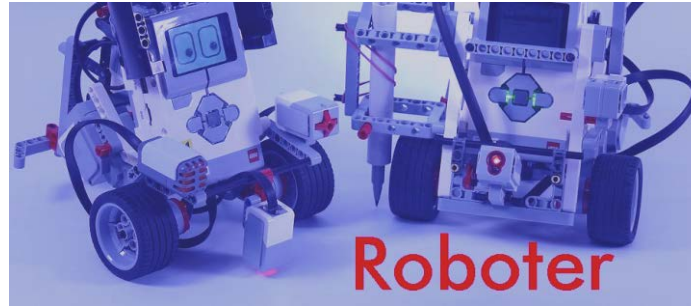
Bei vielen Geräten zeigen wir auch das „Innenleben“ und berichten über den ursprünglichen Einsatz und die exorbitanten Kosten die sie verursachten.



Alternativ: Die Entwicklung der Kommunikationstechnik

Als zweiten interessanten Bereich der Technikgeschichte können wir wichtige Entwicklungsschritte der Gebiete Telegraphie, Rundfunk, Fernseh- und Videotechnik, Tontechnik, sowie Fax-technik, aufzeigen. Immer stehen die Vorführung und das Experiment im Vordergrund.

Als Ausklang erfolgt ein Exkurs zu Musikautomaten. Hier lernen Sie sogar noch etwas Physik. Das Pianola, im Prinzip ein programmgesteuerter Musikautomat, gibt Einblicke in die virtuellen Fähigkeiten längst vergangener Generationen.



Workshops für Kinder und Jugendliche

Für Kids ab 11 Jahren bieten wir Robotik Workshops an (LEGO-Roboter bauen und programmieren) und für Jugendliche ab 14 Jahren einen Physical-Computing Workshop (programmieren von Micro-Controllern).

Diese Inhalte sind hochaktuell, Zukunft pur und zusätzlich sehr Spaßig.

Öffnung: Für Gruppen nach Vereinbarung. Einzelpersonen melden ihr Interesse per E-Mail an und werden dann über die nächste Führung informiert. Diese dauert ca. 90 Minuten.

Eintritt: Erschwinglich, teils kostenfrei, siehe Website ☺

Kontakt: Internet: www.technikum29.de
E-Mail: post@technikum29.de
Ort: 65779 Kelkheim, Am Flachsland 29
Telefon: 06195-2170

Computer-History

technikum29

Kunst + Technik
Führungen
Workshops
Robotik für Kids
Physical-
Computing